

»Zwilling zu sein ist das Beste«

Das sagen »Die Lochis« Heiko und Roman Lochmann. Die YouTuber haben jetzt ihr erstes Album »#Zwilling« rausgebracht.

Interview: Andrea Halter

Auf eurem ersten Album singt ihr darüber, wie es ist, einen Zwilling zu haben. Findet ihr es eigentlich gut oder eher lästig?

Heiko: Das ist auf alle Fälle megageil. Ich könnte mir kein Leben ohne meinen Bruder vorstellen. Es ist super, wenn man jemanden an seiner Seite hat, der so tickt wie man selbst.

Roman: Und wenn man nicht nur einen Bruder, sondern auch gleich einen besten Freund hat.

Wenn ihr einander anguckt, wisst ihr dann, was der andere denkt?

Heiko: Ja!

Roman: Ja!

Heiko: Wir wissen auch, wie sich der andere gerade fühlt. Das spüren wir einfach, das können wir gar nicht beeinflussen.

Roman: Wir haben sogar unsere eigene Sprache, die kein anderer Mensch versteht. Wir benutzen nämlich erfundene Wörter. Und oft reicht auch ein Blick, um zu wissen, was der andere sagen möchte.

Macht ihr auch immer alles zu zweit?

Roman: Nein, nicht alles. Als ich zehn Jahre alt war, habe ich zum Beispiel alleine an einem Musikwettbewerb teilgenommen. Heiko hatte keine Lust darauf. Das war okay für mich. Aber unsere YouTube-Videos, die Auftritte und unsere Musik machen wir natürlich immer zusammen. Und wir haben auch dieselben Freunde, mit denen wir Sachen unternehmen.

Heiko

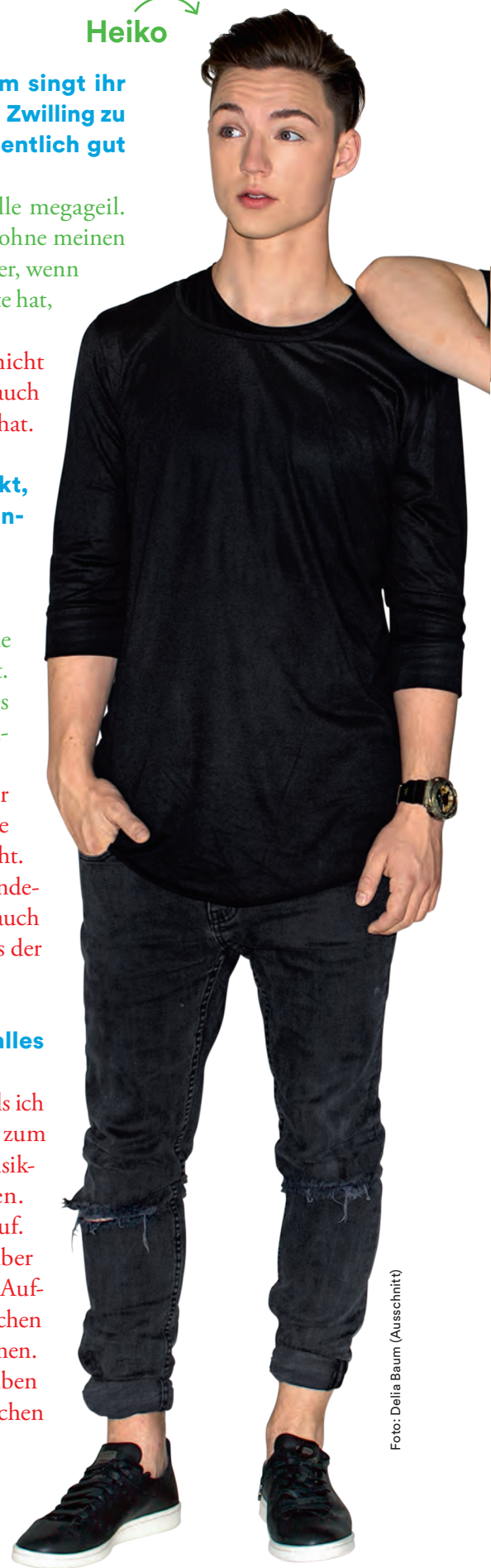


Foto: Delia Baum (Ausschnitt)

Roman

Ist es nicht anstrengend, überall im Doppelpack aufzutreten?

Heiko: Na ja, sagen wir mal so: Manchmal ist es auch schön, allein zu sein.

Welche Macken nerven euch jeweils am anderen?

Heiko: Roman macht immer 50 Selfies. Ich finde, da übertreibt er wahnsinnig. Dann wählt er eins davon aus – und postet es am Ende nicht mal, weil er doch unzufrieden damit ist.

Roman: Stimmt gar nicht. Außerdem finde ich ein bisschen Eitelkeit wichtig!

Heiko: Ich bin dafür verpeilter als Roman. Im Endeffekt ergänzen wir uns ganz gut. Jeder kennt die Macken des anderen, und wir sind daran schon sehr gewöhnt. Deswegen nervt uns eigentlich gar nichts mehr am anderen.

Manche Zwillinge kaufen sich immer die gleichen Sachen. Macht ihr das auch?

Heiko: Ja, wir kaufen sogar solche Sachen zweimal, bei denen es keinen Sinn macht, weil sie nur einer auf einmal nutzen kann.

Roman: Da haben wir echt eine Macke. Wir besitzen zum Beispiel das gleiche Computerspiel zweimal.

Heiko: Wenn Roman etwas hat, was ich super finde, will ich das auch haben. Mir reicht es nicht, es von ihm auszuleihen.

Roman: Ab und zu kaufen wir auch unsere Klamotten doppelt, obwohl wir schon seit Jahren nicht mehr gleichzeitig die gleiche Kleidung anziehen.

Heiko: Und es gibt eine Sache, bei der wir unbedingt gleich behandelt werden müssen: beim Essen! Wir bestellen im Restaurant immer das Gleiche. Und

wenn auf dem Teller des anderen auch nur eine Pommes oder Nudel mehr ist, dann kommt der große Futterneid auf. Da verstehen wir keinen Spaß.

Habt ihr als Kinder anderen eigentlich Zwillingstreiche gespielt?

Roman: Hm, gar nicht so viele. Einmal haben wir uns in der Klasse als der jeweils andere ausgegeben. Aber die Mitschüler haben das schnell gemerkt.

Heiko: Die Lehrer aber nicht. In unseren YouTube-Videos haben wir auch mal einen Zwillingssprank gemacht. Das ist aber schon lange her. Irgendwie stehen wir da nicht so drauf.

Worin unterscheidet ihr beiden euch voneinander?

Heiko: Bei einem Streit gebe ich eher nach als Roman.

Roman: Nö, das ist nicht wahr: Ich habe einfach die besseren Argumente.

Heiko: Der Klügere gibt nach, würde ich sagen.

Roman: Hm.

Heiko: Dann lassen wir das mal so stehen. Du hast recht, und ich hab meine Ruhe.

Könnt ihr diesen Satz beenden: Ein Zwilling zu sein ...

Heiko: ... ist das Beste, ...

Roman: ... was einem im Leben passieren kann! ●

»Die Lochis« haben mit zwölf Jahren ihren eigenen YouTube-Kanal gegründet. Den abonnieren heute mehr als zwei Millionen Zuschauer. Inzwischen sind die beiden 17 Jahre alt, haben gerade ihr Fachabitur bestanden und nun ihr erstes Musikalbum veröffentlicht.

